



12. Mai 2016

**Zahl:** 010-7289/2016Flä.61

## **K u n d m a c h u n g**

Es wird gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, und § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Berwang in seiner Sitzung vom 22.02.2016 unter Pkt. 8 der Tagesordnung\* folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Berwang gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 i.V.m. § 64 Abs. 1 TROG 2011 beschlossen hat:

Der Entwurf sieht die Umwidmung der Gp. 181, 183/1, 183/2 und 184/3 sowie Bp. .20, .22 und .25 der von derzeit teilweise „landwirtschaftliches Mischgebiet“ gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 sowie „Freiland“ gemäß § 41 Abs. 1 TROG 2011 sowie „Verkehrsflächen“ gemäß § 53 Abs. 1, lit. a) und b) TROG 2011 in einheitlich „landwirtschaftliches Mischgebiet“ gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 vor.

Des Weiteren sieht der Entwurf die Umwidmung der Gp. 849 und 854/2 von derzeit teilweise „landwirtschaftliches Mischgebiet“ gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 sowie „Freiland“ gemäß § 41 Abs. 1 TROG 2011 sowie „Tourismusgebiet“ gemäß § 40 Abs. 4 TROG 2011 und „Verkehrsflächen“ gemäß § 53 Abs. 1, lit. a) und b) TROG 2011 in einheitlich „Verkehrsflächen“ gemäß § 53 Abs. 1, lit. a) und b) TROG 2011 vor.

Der Entwurf sieht ebenfalls die Umwidmung der Gp. 157 von der derzeit teilweise „landwirtschaftliches Mischgebiet“ gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 sowie „Freiland“ gemäß § 41 Abs. 1 TROG 2011 sowie „Verkehrsflächen“ gemäß § 53 Abs. 1, lit. a) und b) TROG 2011 in nunmehr teilweise „landwirtschaftliches Mischgebiet“ gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 sowie „Freiland“ gemäß § 41 Abs. 1 TROG 2011.

Zudem ist die Umwidmung der Gp. 106/1 von derzeit teilweise „landwirtschaftliches Mischgebiet“ gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 sowie „Freiland“ gemäß § 41 Abs. 1 TROG 2011 sowie „Verkehrsflächen“ gemäß § 53 Abs. 1, lit. a) und b) TROG 2011 sowie der Kenntlichmachung „Oberflächenwässer – Fließende Gewässer“ in nunmehr teilweise „Freiland“ gemäß § 41 Abs. 1 TROG 2011 sowie der Kenntlichmachung „Oberflächenwässer – Fließende Gewässer“ vorgesehen.

Des Weiteren sieht der Entwurf die Umwidmung der Gp. 105 von derzeit teilweise „Freiland“ gemäß § 41 Abs. 1 TROG 2011 sowie „Verkehrsflächen“ gemäß § 53 Abs. 1, lit. a) und b) TROG 2011 in teilweise „Freiland“ gemäß § 41 Abs. 1 TROG 2011 sowie „Verkehrsflächen“ gemäß § 53 Abs. 1, lit. a) und b) TROG 2011.

Zudem ist die teilweise Umwidmung der Gp. 854/1 im östlichen Bereich der Bp. .25, Gp. 184/3 und 195/2 von derzeit teilweise „landwirtschaftliches Mischgebiet“ gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 sowie „Freiland“ gemäß § 41 Abs. 1 TROG 2011 sowie „Bestehende Landesstraße B und L“ gemäß § 53 Abs. 3 TROG 2011 in nunmehr „Bestehende Landesstraße B und L“ gemäß § 53 Abs. 3 TROG 2011 vorgesehen.

Diesem Beschluss wurde mit **Bescheid der Tiroler Landesregierung vom 03.05.2016, Zl. RoBau-2-802/48/4-2016** gemäß § 113 Abs. 3 iVm § 70 Abs. 1 und § 67 Abs. 5 TROG 2011 die aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt.

Die Änderung des Flächenwidmungsplans tritt gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 TROG 2011 und § 67 Abs. 1 TROG 2006 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde Berwang.

Der Flächenwidmungsplan liegt gemäß § 113 Abs. 3 und 4 TROG 2011 iVm § 67 Abs. 3 TROG 2006 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

An der Amtstafel

angeschlagen am: **13. Mai 2016**

abgenommen am:

Der Bürgermeister:



(Dietmar Berktold)